



## 20 JAHRE EINSATZ DER LANDESARMUTSKONFERENZ FÜR SOZIALE GERECHTIGKEIT!

20. AKTIONSWOCHE  
VOM 14. BIS 20. OKTOBER 2024



Finanziert aus Landesmitteln, die der Landtag Baden-Württemberg beschlossen hat.

## 20 JAHRE EINSATZ DER LANDESARMUTSKONFERENZ FÜR SOZIALE GERECHTIGKEIT!

Die Aktionswoche 2024 jährt sich zum 20. Mal. Sie war 2004 eine Reaktion auf die neoliberale Agenda 2010 der Regierung Schröder und auf erhebliche Veränderungen in der baden-württembergischen Sozialpolitik. Bereits zu diesem Zeitpunkt stand der Titel „Armut bedroht alle!“ fest, da Armut zum einen die Armen und die Menschen an den gesellschaftlichen Rändern bedroht, aber auch die Reichen betrifft.

### Ein Rückblick 2004 – 2024

Es begann mit dem Titel 2004 Armut bedroht alle! Als durchgängiges Motto für alle Aktionswochen und wurde Jahr für Jahr unter einem armutsrelevanten Aspekt durchgeführt. Dazu zählten: Gesundheit, Frauen, Teilhabe, Rente, Altersarmut, Netzwerke, Abstiegsangst, Wohnen, Menschenrechte, Kinderarmut, Coronakrise, ökologische Transformation und zuletzt Zeitenwende (2023).

### Die soziale Frage 2024 in Baden-Württemberg

Niemand kann sich sicher sein, dass die Verhältnisse bleiben wie sie sind: wirtschaftliches Wachstum – soziale Sicherheit – ökologische Transformation? Es gibt keine Garantien: für politische Stabilität – für Verlässlichkeit von Infrastrukturen? Wie mit den Herausforderungen umgehen in den Bereichen Gesundheit, Bildung, Verkehrswesen, gleiche Lebenschancen in Stadt und Land? Das große Problem ist das Thema Wohnen, ebenso die Kosten des Lebensunterhalts.

### Sozialpolitische Ziele bis 2030

Baden-Württemberg ist seit 2012 einen guten Weg in der Armutsbekämpfung gegangen. Zwischen den beteiligten Partnern aus Politik, Landtag, Ministerien, Verwaltung, den Stadt- und Landkreisen, Wohlfahrtsverbänden und einer breiten Zivilgesellschaft besteht Konsens darin, dass nur die gemeinsame Kraftanstrengung zu einer Stabilisierung der sozialen Verhältnisse beitragen wird. Die Menschen mitnehmen und sie beteiligen wird zu einer Politik der Partizipation bis 2030 führen.

### Zentrale Veranstaltungen

#### 14. Oktober 2024

**11:00 Uhr** - Landespressekonferenz Stuttgart, Landtag Baden-Württemberg

**15:00 Uhr** - Statement und Diskussion mit Dr. Jendrik Scholz, DGB BW Anmerkungen zu 20 Jahre gewerkschaftlicher Auseinandersetzungen, Diakoniezentrum, Christophstr. 35, 70180 Stuttgart

#### 15. Oktober 2024

**15:00 Uhr** - Roland Saurer Demokratie und Menschenrechte. Spuren in der Aktionswoche 2004-2024, Diakoniezentrum, Christophstr. 35, 70180 Stuttgart

#### 16. Oktober 2024

**15:00 Uhr** - Tag der Basis: Thesen und Meinungen zu 20 Jahre Aktionswoche Erinnerungen von Menschen mit Armutserfahrungen nach der Jahrtausendwende, Franz-Ludwig-Mersy-Str. 3, 76654 Offenburg

#### 17. Oktober 2024

**13:00 Uhr** - Treffen der beiden Menschenrechtsbüros Mulhouse/Elsass und Offenburg/Baden-Württemberg, Diakoniezentrum, Christophstr. 35, 70180 Stuttgart  
**16:30 Uhr** - Literaturlesung. Klaus Jünschke (Köln) liest aus seinem Buch Gefangen & Wohnungslos. Vesperkirche Stuttgart, 70180 Stuttgart

#### 18. Oktober 2024

**10:30 Uhr** - Landespolitisches Gespräch mit dem Sozialausschuss des Landtages. 20 Jahre Aktionswoche - Armut bedroht immer noch alle! Landtag Baden-Württemberg, Plenarsaal

Weitere Informationen unter [www.armut-bedroht-alle.de](http://www.armut-bedroht-alle.de)